

VALENTIN WINE

Cru Classé Pauillac AOC

Château Pichon-Comtesse de Lalande 2021

CHF 199.00

- 75cl
- 13%
- Bordeaux
- Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc, Petit Verdot
- AN 35427521

Vinifikation
Ausbau 18 Monate in bis zu 60% neuen Barriques.

Degustationsnotiz Nase
komplexes Bouquet nach Heidelbeeren, reifen Zwetschgen und Kirschen, dazu Kaffeearome, Lakritze und etwas Schokolade, ungemein verführerisch und bezaubernd.

Degustationsnotiz Gaumen
dichter, samtiger Auftakt, wunderbare Balance und tolle Harmonie, grandioses Spiel zwischen Eleganz und den feinkörnigen Tannine, langanhaltender, mineralischer Abgang.

Passt zu
Schmorgerichten, Wildgerichte, rauchig-würzige Speisen.

Trinkreife
Jahrgang + 30 Jahre

Produzent
1689 wurde das Weingut durch Pierre de Rauzan gegründet und war 1694 in den Besitz der Familie Pichon Longueville übergegangen. Als 1855, anlässlich der Weltausstellung in Paris, die Bordelaiser Châteaux klassifiziert wurde, erhielt Château Pichon-Longueville Comtesse de Lalande die Auszeichnung als Deuxième Cru Classé. Anfang des 20 Jahrhunderts wechselte die Eigentümerschaft zur Familie Miaihe, welche das Château Pichon-Longueville Comtesse de Lalande zu grossem Ruhm und in den erlauchten Kreis der Ikonen von Bordeaux führte. 2007 übernahm die Maison Champagne Louis Roederer mit der Familie Rouzaud die Geschicke auf Château Pichon-Longueville, um die lange Geschichte fortzuführen und die Entwicklung des grossartigen Paulliac-Wein zu gestalten. Dazu gehören moderne Anbaupraktiken im Weinberg, die einer hohen Biodiversität und möglichst wenigen Interventionen folgen. Château Pichon-Longueville Comtesse de Lalande zählt unbestritten zu den grössten Weinen im Bordeaux.



VALENTIN WINE

Château Pichon-Comtesse de Lalande 2021

Region
Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion
Pauillac liegt im Haut-Médoc, rund 60 Kilometer im Norden von Bordeaux, zwischen den beiden Gemeinden Saint-Estèphe und Saint-Julien. Pauillac besitzt die wohl klassischsten Böden des Haut-Médoc, auf drei tiefgründigen Kieskuppen gelegen, die eine optimale natürliche Drainage ermöglichen, aber auch der sommerlichen Trockenheit widerstehen können. Das recht wechselhafte atlantische Klima behagt dem Cabernet Sauvignon besonders. Pauillac ist mit 1200 Hektar Reben bestockt und davon macht der Cabernet Sauvignon über 60 Prozent aus. Jährlich werden rund 8 bis 9 Millionen Flaschen produzieret.